

144583-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Allgemeine Managementberatung – Unterstützung der Behörde für Soziales bei der Entwicklung der Immobilie Repsoldstr.27 und begleitender Kommunikationsmaßnahmen
OJ S 42/2026 02/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Behörde für Finanzen und Bezirke (Finanzbehörde)

E-Mail: ausschreibungen@fb.hamburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Unterstützung der Behörde für Soziales bei der Entwicklung der Immobilie Repsoldstr.27 und begleitender Kommunikationsmaßnahmen

Beschreibung: Die Freie und Hansestadt Hamburg (FHH) - Behörde für Finanzen und Bezirke - als Auftraggeber (AG) beabsichtigt den Abschluss eines Vertrages über die weiterführende und vertiefende Bearbeitung eines bereits teilweise entworfenen umfassenden, umsetzbaren Konzeptes zur Entwicklung der Belegenheit Repsoldstrasse 27/Ecke Norderstrasse 99, um suchtkranken, obdachlosen und psychisch erkrankten Menschen die sich derzeit im Umfeld des Hauptbahnhofs in prekären Verhältnissen aufhalten, einen geschützten Raum zu bieten und ihre gesundheitlich belastete Lebenssituation zu verbessern und nachhaltig zu verändern.

Kennung des Verfahrens: 949f7571-1075-4034-9896-50166ee7791c

Interne Kennung: FB 2026000272

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79411000 Allgemeine Managementberatung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79416200 Beratung im Bereich Öffentlichkeitsarbeit

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20095

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 260 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Unterstützung der Behörde für Soziales bei der Entwicklung der Immobilie Repsoldstr.27 und begleitender Kommunikationsmaßnahmen

Beschreibung: Die Freie und Hansestadt Hamburg (FHH) - Behörde für Finanzen und Bezirke - als Auftraggeber (AG) beabsichtigt den Abschluss eines Vertrages über die weiterführende und vertiefende Bearbeitung eines bereits teilweise entworfenen umfassenden, umsetzbaren Konzeptes zur Entwicklung der Belegenheit Repsoldstrasse 27/Ecke Norderstrasse 99, um suchtkranken, obdachlosen und psychisch erkrankten Menschen die sich derzeit im Umfeld des Hauptbahnhofs in prekären Verhältnissen aufhalten, einen geschützten Raum zu bieten und ihre gesundheitlich belastete Lebenssituation zu verbessern und nachhaltig zu verändern. Interne Kennung: 6c0f067b-a45b-4ed7-b125-f5f434586ab1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79411000 Allgemeine Managementberatung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79416200 Beratung im Bereich Öffentlichkeitsarbeit

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20095

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsvordruck Den entsprechenden

Vergabevordruck Nr. 04 finden Sie in den Vergabeunterlagen. Die Vergabestelle ist jederzeit

berechtigt, die Angaben durch Registerabfragen zu verifizieren, etwa durch eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (WRegG v. 18.07.2017, BGBl. I S. 2739). Zu Ziffer 2, Referenzen zur Leistungsfähigkeit: Zum Nachweis Ihrer Eignung sind mind. 2 Referenzen zu bisher durchgeführten Leistungen ähnlicher Art der letzten 3 Jahre einzureichen. Diese müssen unter Beteiligung mindestens einer der für die Durchführung der Leistung vorgesehenen Personen erbracht worden sein. Fehlt eine der geforderten Angaben zu den Referenzen, wird die jeweilige Referenz nicht gewertet. Die Ausführungen zu den Referenzen sind auf maximal 15 DIN A4 Seiten, zu begrenzen. Aussagekräftige Stichpunkte sind ggf. ausreichend. Enthalten sein muss eine kurze Beschreibung des Referenzprojekts unter Nennung/Darstellung o der geforderten Besonderheiten o Namen und Adresse des Referenzbeauftragers o Ansprechpartner mit Telefonnummer und Mailadresse des Referenzbeauftragers Die Angaben werden von der Vergabestelle streng vertraulich behandelt. Bei diesen aussagefähigen (Projekt) Referenzen ist folgendes zu beachten: Die Referenz muss aufzeigen, dass die Bietende ausgeprägte Kenntnisse im Projektmanagement mit der Durchführung von Projekten ähnlicher Art besitzt, indem insbesondere auf nachfolgende Merkmale eingegangen wird und dabei folgende Besonderheiten mindestens einmal in den Referenzprojekten enthalten sind:

- Es ist mindestens eine Referenz innerhalb der letzten drei Jahre vorzuweisen, die belegt, dass Erfahrungen in der Entwicklung von Immobilien mit speziellen Anforderungen vorhanden sind.
- Es ist mindestens eine Referenz innerhalb der letzten drei Jahre vorzuweisen, die belegt, dass ausgeprägte Kenntnisse über den Standort, insbesondere im Hinblick den Umgang mit der Klientel sowie der Trägerszene der Obdachlosen- und Suchthilfe in Hamburg vorhanden sind.

Weiterhin gilt:

- Bei Anbietern darf es sich nicht um Einzelpersonen handeln oder um Unternehmen mit einem Jahresumsatz von unter 75.000 Euro. Es sind daher Angaben zur Anzahl der Beschäftigten und zum Jahresumsatz zu machen.
- Anbieter dürfen sich als Einzelunternehmen oder als Konsortium bewerben. Die vorgelegten Referenzen sind im Falle eines Konsortialangebots dem jeweiligen Konsortialpartner eindeutig zuzuordnen. Referenzen von Unterauftragnehmern sind eignungsrelevant.
- Anbieter müssen in geeigneter Art und Weise aufzeigen und nachweisen, dass sie in der Lage sind die einzelnen Leistungen zu erbringen. Es ist anzugeben, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

Erklärung zum 5. RUS-Sanktionspaket Die angefügte Eigenerklärung ist auszudrucken und unterschrieben mit dem Angebot einzureichen. Nachweis bzw. Bestätigung einer Haftpflichtversicherung: Es ist zu erklären, dass für die Tätigkeiten eine Haftpflichtversicherung in Höhe von mindestens 5.000.000 Euro pauschal für Personen- und Sachschäden hinsichtlich der erbrachten Dienstleistungen aus diesem Vertrag auch für den Fall einfacher Fahrlässigkeit besteht bzw. spätestens zum Vertragsbeginn bestehen wird. Nutzen Sie hierzu das entsprechende Feld im Kriterienkatalog der eVergabe. Der genaue Deckungsumfang ist den Vertragsbedingungen zu entnehmen. Den Abschluss der Versicherungen hat die Auftragnehmerin (AN) vor der ersten Tätigkeit gegenüber der FHH nachzuweisen. Die AN tritt sämtliche, auch künftige ihr für den Schadensfall gegen die Haftpflichtversicherung zustehende Forderungen, die im Zusammenhang mit der Dienstleistung aus diesem Vertrag entstehen, an die FHH ab. Die AN sichert zu, zur Abtretung befugt zu sein. Die Geltendmachung weitergehender Ansprüche der FHH gegen AN bleibt hiervon unberührt. Eigenerklärung Personal: Es ist eine Erklärung darüber einzureichen, dass Sie zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe über das in den Vertragsbedingungen beschriebene erforderliche Personal in Menge und Qualifikation verfügen bzw. spätestens zum Leistungsbeginn über dieses verfügen. Die Bedarfsstelle behält sich die Vorlage von Nachweisen wie Arbeitsverträge und Zeugnisse vor. Die Eigenerklärung ist in den Feldern des Kriterienkatalogs in der eVergabe zu machen. Bitte beachten Sie unbedingt den Abschnitt „Anforderung an das Personal“ in den Vertragsbedingungen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 1 000,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Beschreibung: Die Leistungskriterien werden in der Ausschreibungsphase definiert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 20/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/f0c79fde-7273-4072-90ec-d0df7cdec1dd>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/f0c79fde-7273-4072-90ec-d0df7cdec1dd>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 30/03/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Behörde für Finanzen und Bezirke

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Behörde für Finanzen und Bezirke (Finanzbehörde)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer bei der Behörde für Finanzen und Bezirke

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Behörde für Finanzen und Bezirke (Finanzbehörde)

Registrierungsnummer: 84c45c8a-ba03-40cc-8f56-769ced65315a

Abteilung: Hamburgweite Dienste und Organisation

Postanschrift: Adolphsplatz 3-5

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20457

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Hamburgweite Dienste und Organisation

E-Mail: ausschreibungen@fb.hamburg.de

Telefon: +49 40428231386

Fax: +49 40427310686

Internetadresse: <https://hamburg.de/fb/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Behörde für Finanzen und Bezirke

Registrierungsnummer: fc2a82a7-8962-48a4-bf78-45738e80fa10

Abteilung: Rechts- und Abgabenabteilung

Postanschrift: Postfach 30 17 41

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20306

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Rechts- und Abgabenabteilung

E-Mail: vergabekammer@fb.hamburg.de

Telefon: +49 40428231690

Fax: +49 40427923080

Internetadresse: <https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11725152/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 446119e3-9e4a-4394-ac8c-0416a65f1b53 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/02/2026 16:04:21 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 144583-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 42/2026

Datum der Veröffentlichung: 02/03/2026